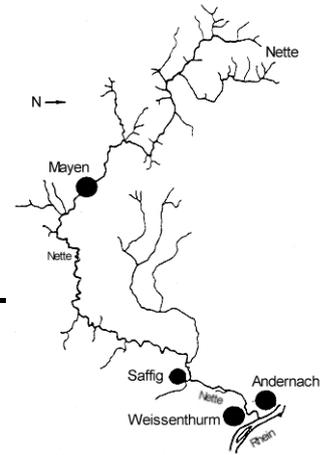


Arbeitsgemeinschaft Nette e. V.

Verein zur Erhaltung und Förderung der Flora und Fauna

Sitz: im Hause RWE Rhein-Ruhr AG, Regionalzentrum Rauschermühle, 56647 Saffig
Telefon: 02632/93-2012, Telefax: 02632/93-2008



56299 Ochtendung, den 10. April 2015

Niederschrift

über den Verlauf und über die Ergebnisse der Mitgliederversammlung der „Arbeitsgemeinschaft Nette e.V. – Verein zur Erhaltung und Förderung der Flora und Fauna“ für das Geschäftsjahr 2014, am Freitag, dem 10. April 2015, 18.00 Uhr, im Hause RWE Deutschland AG, Kommunalbetreuung Rauschermühle, Raum V-E 26.

Beginn: 18.00 Uhr

Anwesend: Siehe Anwesenheitsliste

Ende: 20:30 Uhr

Anwesend waren insgesamt 28 Mitglieder/Mitgliedervertreter und Gäste. Stimmberechtigt waren 24 Personen. Als Mitgliedervertreter waren anwesend: Bürgermeister Maximilian Mumm für die Verbandsgemeinde Maifeld, Ortsbürgermeisterin Rita Hirsch als Vertreterin der Ortsgemeinden, Ortsbürgermeister Schmitt als Vertreter der Ortsgemeinde Trimbs.

TOP 1: Begrüßung durch einen Vertreter der RWE Rauschermühle und durch den Vorsitzenden der ARGE-Nette

Herr Dötsch, RWE, begrüßte um 18.00 Uhr die anwesenden Mitglieder und Gäste. Der Vorsitzende Stephan Rosenzweig begrüßte ebenfalls die anwesenden Mitglieder und Gäste.

Dr. Gunther Diefenbach lässt Grüße übermitteln.

Stephan Rosenzweig bedankt sich bei Herrn Dötsch für die vom RWE über das Jahr geleistete Unterstützung an die ARGE-Nette. Insbesondere auch für die kostenlose Bereitstellung von Tagungsräumen und von Speisen und Getränken.

Der Vorsitzende bittet die Versammlung sich im Gedenken an die im Jahre 2014 verstorbenen Vereinsmitglieder zu erheben. Verstorben sind 2014 die Mitglieder Schmalkoke und Ganser.

Der Vorsitzende weist darauf hin, dass zur heutigen Mitgliederversammlung form- und fristgerecht eingeladen wurde.

Mit der Einladung wurde die Tagesordnung zur Mitgliederversammlung zugestellt.

Anträge zur Tagesordnung aus dem Kreis der Mitglieder wurden nicht gestellt.

Auf Frage des Vorsitzenden wurde der vorliegenden Tagesordnung einstimmige Zustimmung erteilt.

Der Vorsitzende stellt die Beschlussfähigkeit der Mitgliederversammlung fest.

TOP 2: Genehmigung des Protokolls der Jahreshauptversammlung für das Geschäftsjahr 2013

Auf Frage des Vorsltzenden wurde dem Protokoll über den Verlauf und über die Ergebnisse der Jahreshauptversammlung für das Geschäftsjahr 2013, welches den Vereinsmitgliedern zugesandt worden war, einstimmige Zustimmung erteilt.

TOP 3: Geschäftsbericht 2014 mit Aussprache

Der Schriftführer, Franz Schmitz, trägt den Geschäftsbericht für das Geschäftsjahr 2014 vor.

Eine Aussprache hierüber wurde aus der Versammlung heraus nicht gewünscht.

Die Versammlung nahm den Geschäftsbericht zur Kenntnis.

TOP 4: Kassenbericht 2014 mit Aussprache

Der Kassierer, Elmar Weinand, trägt den Kassenbericht 2014 vor. Es konnte im Berichtsjahr ein Überschuss von € 207,90 erwirtschaftet werden.

Der Vorsitzende bedankt sich bei Elmar Weinand für die vorbildliche Kassenführung.

Nachfragen aus der Mitgliederversammlung ergaben sich nicht.

TOP 5: Bericht der Kassenprüfer

Die Kassenprüfer, Herr Schmitt und Herr Rosenzweig, haben die Kasse des Vereins am 01. April 2014 geprüft.

Herr Schmitt, der den Kassenprüfbericht vorträgt, teilt mit, dass die Kasse ordentlich geführt sei, alle Belege vorhanden und verbucht seien.

Aus Sicht der Kassenprüfer hätten keine Gründe für irgendwelche Beanstandungen festgestellt werden können.

Nachfragen aus der Versammlung ergeben sich nicht.

TOP 6: Beschlussfassung über die Entlastung des Vorstandes

Herr Schmitt beantragt bei der Mitgliederversammlung die Entlastung des Kassierers und des Gesamtvorstandes.

Die Mitgliederversammlung stimmte der beantragten Entlastung einstimmig zu.

TOP 7: Neuwahl der Kassenprüfer

Der 3. Kassenprüfer Berthold Junglas scheidet tournusgemäß aus. Es soll ein weiterer Kassenprüfer gewählt werden.

Peter Mais wird aus der Versammlung heraus vorgeschlagen und erklärt sich bereit für das Amt zu kandidieren.

Herr Mais wird einstimmig zum Kassenprüfer gewählt und nimmt die Wahl an.

TOP 8: Alarmplan Nette

Der Vorsitzende informiert über den Alarmplan bei Gewässerverunreinigungen und dessen Meldewege.

Elmar Weinand hat wesentlich zu der Erstellung des Alarmplanes beigetragen und informiert in der Folge über den Stand der Entwicklung eines funktionierenden Alarmplanes.

Der Meldeweg beginnt mit der Alarmierung über die Tel.-Nr. 112. Elmar Weinand trägt den dann folgenden Meldeweg vor.

Seine Ausarbeitung umfasst alle Gemeinden und Gemeindeverbände am Lauf der Nette und deren Zuflüsse.

Beauftragter eines Gutachters soll die Kreisverwaltung Mayen-Koblenz, die dann auch Kostenträger ist, sein.

Gegebenenfalls Anzeige bei der Polizei oder Staatsanwaltschaft wegen einer Straftat oder Ordnungswidrigkeit.

Anzeigeersteller sollte die Kreisverwaltung sein, kann jedoch durch jeden Bürger erfolgen.

Benachrichtigung der betroffenen Pächter/Unterlieger soll sichergestellt sein.

Weiter informiert Elmar Weinand über die Fischereigrenzen an der Nette und am Krufter Bach.

Der Vorsitzende bedankt sich bei Elmar Weinand für die von ihm durchgeführten umfangreichen Recherchen.

Aus der Mitgliederversammlung wird die Frage gestellt, wie die Öffentlichkeit über die Möglichkeit der Schadensmeldung informiert werden kann.

Hierzu müssen noch weitere Überlegungen angestellt werden.

Bürgermeister Mumm bittet um weitere Informationen, damit in seinem Bereich die zuständigen Stellen informiert werden können.

Es ergibt sich eine angeregte Diskussion über die Erfordernisse bei einem Antrag auf Schadensersatzleistungen.

TOP 9: Aktuelle Informationen zu Lachs und Meerforelle

Dr. Jörg Schneider ist verantwortlich für das Programm „Lachs 2000“. Herr Dr. Schneider hat einen Bericht „Fazit zu den Reproduktionskontrollen“ erarbeitet.

Der Vorsitzende trägt den Bericht auszugsweise vor.

Hierzu ergeben sich einige Fragen aus der Kreis der Mitgliederversammlung.

TOP 10: Berichte zu Tätigkeiten der ARGE-Nette im Geschäftsjahr

10.1: Renaturierungen und Durchgängigkeit (Theisen/Weinand)

Elmar Weinand berichtet über Maßnahmen im Einzugsgebiet der Nette

- a) Abgeschlossene Maßnahmen
- b) In Arbeit befindliche Maßnahmen
- c) Geplante Maßnahmen.

Hierzu ergeben sich einige Fragen aus der Mitgliederversammlung, die von Herrn Weinand und Herrn Theisen, soweit möglich, beantwortet werden.

10.2: Gewässergütemessungen (Frey)

Andreas Frey berichtet über seine Feststellungen im Rahmen der von ihm durchgeführten Gewässergütemessungen. Eine schriftliche Kurzfassung seines Vortrages gibt Andreas Frey zur Niederschrift über die Mitgliederversammlung.

Es ergeben sich Fragen aus der Mitgliederversammlung die von Andreas Frey beantwortet werden.

10.3: Kontrollbefischungen (Schäfer/Weinand)

Elmar Weinand berichtet über verschiedene Kontrollbefischungen im Bereich der Nette.

Hierzu ergeben sich keine Wortmeldungen oder Fragen aus der Versammlung

TOP 11: Verschiedenes

Hans-Jürgen Sittig (Krimiautor und Fotograf) bittet Mittel der ARGE-Nette auch für Aktionen z. B. mit Kindergarten- oder Grundschulkindern, wie z. B. Beobachtungen im Bachbett pp. zu verwenden.

Aus der Versammlung wird angeregt z. B. Besatzmaßnahmen in der Nette mit Elritzen, Pflanzen von Bäumen wie z. B. Erlen entlang des Ufers pp. durchzuführen.

Anpachtung von Gewässerrandstreifen um die Einbringung von Düngemitteln pp. in das Gewässer der Nette zu verhindern.

Die Versammlung nimmt die Vorschläge zur Kenntnis.

Stephan Rosenzweig bittet ihm auch zu einem späteren Zeitpunkt noch gute Ideen und Vorschläge mitzuteilen.

Abschließend bedankt sich der Vorsitzende für die rege Beteiligung der Anwesenden an der Mitgliederversammlung und gibt seiner Hoffnung auf eine weitere gute Zusammenarbeit Ausdruck.

Einen besonderen Dank richtet er an Herrn Dötsch von der RWE Deutschland AG für die Bereitstellung der Räumlichkeit und dem anschließenden Imbiss.

Die Versammlung wird durch den Vorsitzenden um 20.30 Uhr geschlossen .

Franz Schmitz
-Schriftführer-